



Präsentation NeNo im Sozialausschuss am 21.05.2026

vertreten durch:

Bernd Mlynkiewicz (Sozialwerk, Mitglied im Vorstand)
Ulrich Mildenberger (NeNo-Beiratsmitglied)
Kerstin Fährndrich (NeNo-Koordinatorin)
Jeannine Strozynski (Sozialwerk, Leitung Verein)

**Antrag Finanzierung 2027 – 2030
sowie Jahresbericht 2025 liegen Ihnen vor.**

NeNo allgemein



Geschäftsführender Träger: Sozialwerk Norderstedt e. V.

Beirat: 7 Mitglieder + Stadt Norderstedt

Trägerkreis: 22 Mitglieder

NeNo-Jubiläum 2027 = 15 Jahre!



NeNo allgemein



Gründung 2012 – 20 h (seit 2016 Träger: SW = zum 3. Mal vom Trägerkreis bestätigt; Finanzierung seit 2016 durch die Stadt Norderstedt)

1 Koordinatorin 20 Stunden, Bärbel Joppien (Rente ab 01.09.2025)
neu Patengroßeltern-Projekt ab 2018

Aufstockung – 30 h (seit 2019)

Wachstum Gruppen im Laufe der Jahre auf 16 Gruppen u. v. m.

Aufstockung – 50 h (seit Mitte 2024)

2 Koordinatorinnen **Start 2025**: Frau Fähndrich, Frau Rode
Wachstum Gruppen innerhalb 1 Jahres um weitere 4 Gruppen + 2
Patengroßeltern trotz Einarbeitungszeit

Erfolgsgeschichte von NeNo



▶ **2012**

Start von NeNo // Förderung Stadt seit 2016

▶ **Heute 2026**

20
Gruppen

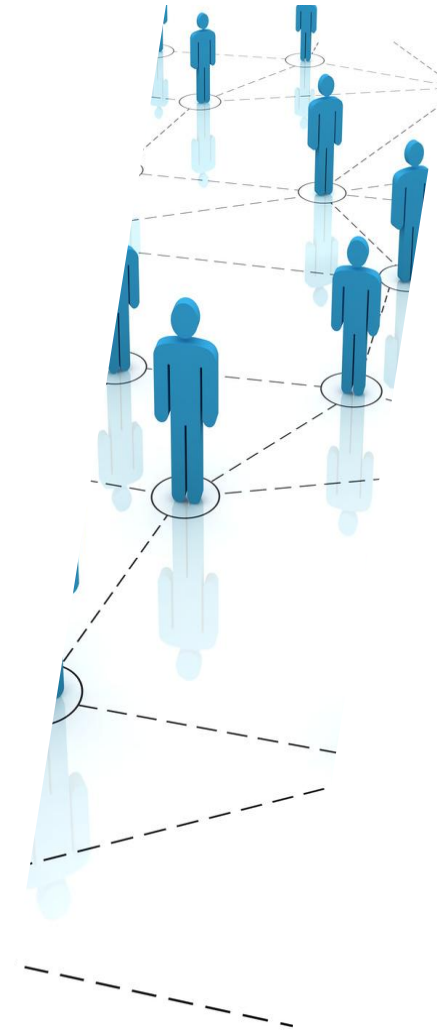
40
Ehrenamtliche
Gruppensprecher*innen

500
Teilnehmenden
Senior*innen

+ mind. **7** Interessengruppen

14
Aktive
Patengroßeltern
(PGE)

4
Regelmäßige persönliche
Betreuung von und für
Senior*innen



NeNo-Vertrag



23.03.2026 – Gespräch mit der Stadt:

Förderung 2027-2030 mit jährlicher Fördersumme von 110.000,- € von der Stadt angeboten. Sozialwerk bietet nach Abstimmung die Leistung unter Stunden- und Angebotskürzung bis Ende 2028 mit Sonderkündigungsrecht* an, wenn Personal- und Sachkostensteigerung (Tarifvertrag, Inflationsrate) nicht berücksichtigt werden können.

****Die Vergütung wird für zwei Jahre festgeschrieben und ist ab dem dritten Vertragsjahr entsprechend der Steigerung an Vergütung (Sach- und Personalkosten) anzupassen. Sollte hierüber bis zum 30.09.2028 keine Einigung erzielt werden, kann das Sozialwerk das Vertragsverhältnis zum Ablauf des 31.12.2028 kündigen.***

Szenarien – s. Antrag



Fördersumme: 110.000,- €

2027-2028: 42 h/Wo. + Angebotsreduzierung (s. Antrag 30.4.26)

Neuverhandlung/SONDERKÜNDIGUNGSRECHT

Beschlussvorlage Stadt: halbjährliches Kündigungsrecht?

Prognose 2029-2030: 35-40 h/Wo.

Angepasste Fördersumme 50 h/Wo.

größtenteils Angebotserhalt,
aber wenig Wachstum

Angepasste Fördersumme 54 h/Wo.

(tatsächl. Bedarf) und
Angebotserhalt, Wachstum



Herausforderungen Koordination



- 01 Überalterung der Gruppen
- 02 Suche nach Nachwuchs Gruppensprecher*innen
- 03 Finanzierung, z. B. Räume, Danksagung, Referenten
- 04 Suche nach geeigneten Räumlichkeiten





Vorteile Doppelbesetzung Koordination

- immer ein Ansprechpartner da/Vertretung möglich, Sparringpartner
- Fortführung und Optimierung QM
- Neuausrichtung in der Begleitung der Ehrenamtlichen durch fachl. Input (z. B. Psychologin), intensivere Begleitung u. ä.
- Effizienzsteigerung durch Optimierung Ablauforga u. v. m.
- Entlastung des Beirates
- Mehr ÖA möglich =mehr erreichte Senioren in der Stadt,
= Verringerung des Alleinseins und der gesundheitlichen Auswirkungen usw.
- Neue Konzepte/Ideen möglich

NeNo-Koordinatorinnen



Kerstin Fährdrich „Soziale Arbeit bedeutet für mich, Menschen zu verbinden, Gemeinschaft zu stärken und neue Perspektiven zu schaffen.“

Über viele Jahre habe ich Projekte im sozialpädagogischen und kulturellen Bereich begleitet und geleitet, darunter auch ein generationsübergreifendes Mehrgenerationenprojekt. Zudem bringe ich Erfahrungen aus der Gemeindeverwaltung, dem Verlagswesen sowie der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit mit, die ich heute gewinnbringend in meine Arbeit einfließen lassen kann.

Heute fühle ich mich bei NeNo beruflich angekommen. Besonders schätze ich die Vielseitigkeit meiner Tätigkeit: Menschen zusammenzubringen, Ehrenamt zu stärken, Netzwerke aufzubauen und soziale Teilhabe aktiv mitzugestalten. Gerade in Zeiten gesellschaftlicher Veränderungen ist diese Arbeit wichtiger denn je, weil sie Begegnung, Unterstützung und Zusammenhalt schafft – direkt vor Ort in Norderstedt.



NeNo-Koordinatorinnen



Angelique Rode „Nicht die großen Dinge verbinden Menschen, sondern oft die kleinen Momente echter Begegnung.“

Meine Schwerpunkte liegen in der psychosozialen Begleitung, Gruppenarbeit, Konfliktmanagement, Konzeptentwicklung und im Gesundheitsmanagement.

Bei NeNo berührt mich immer wieder, wie viel schon durch ein offenes Gespräch, gemeinsames Lachen oder das Gefühl entstehen kann, nicht allein zu sein. Es motiviert mich, Räume für Begegnung, Zugehörigkeit und Gemeinschaft mitzugestalten und Menschen darin zu unterstützen, sich gesehen und willkommen zu fühlen. Mit Empathie, Struktur und neuen Ideen begleite ich Gruppen und unterstütze Ehrenamtliche in ihrer wertvollen Arbeit.



Besonderheiten und Stärken des Netzwerks aus Sicht der Gruppensprecher*innen (Umfrage 2025)



- Gemeinschaft & Zusammenhalt



- Austausch & gegenseitige Hilfe



- Vielfalt der Angebote



- Organisatorische Unterstützung



- Freundlichkeit & Herzlichkeit



- NeNo als wertvolle Institution

„Wer Zeit schenkt, verändert Leben – oft auch das eigene.“



NeNo ist vor Ort wichtig und strahlt mit Ihrer Unterstützung über die Grenzen Norderstedts hinaus.

Investieren Sie weiter in dieses sinnvolle Projekt.

Wir sind mit Herzblut an Ihrer Seite!¹²